

FACHFRAU/FACHMANN BETREUUNG EFZ 3-JÄHRIGE GRUNDAUSBILDUNG.

**SICH
AKTIV FÜR
ANDERE
MENSCHEN
EINSETZEN.
DAS
SPORNT
MICH
AN!**

DANIEL B.



«Beruflich etwas Sinnvolles tun, am liebsten mit Menschen. Nicht einfach irgendeinen Job machen. Das war schon mein Wunsch, als ich noch zur Schule ging. Also habe ich mich nach Ausbildungsmöglichkeiten in dieser Richtung umgeschaut — und auch das Passende gefunden. Und so bin ich Fachmann Betreuung EFZ geworden — die beste Wahl, die ich treffen konnte! Ich bin den ganzen Tag mit Menschen zusammen. Ich gehe gerne auf sie zu. Sie vertrauen mir, weil ich sie schätze und ihre Anliegen ernst nehme. Ich unterstütze sie und helfe dort, wo es nötig ist. Zusammen planen und gestalten wir den Alltag. Dabei lachen wir viel. Und Probleme packen wir gemeinsam an. Ich freue mich darüber, wenn wir Herausforderungen meistern. Dabei lerne ich auch viel für mein weiteres Leben.»

Wäre das nicht ein interessantes Berufsziel für dich? Die folgende Checkliste hilft dir, die richtige Antwort zu finden.

1. Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

Du hast die Volksschule auf der mittleren oder obersten Schulstufe mit guten Leistungen abgeschlossen. Du interessierst dich für Menschen. Ihre Fähigkeit, ständig zu lernen und sich weiterzuentwickeln, findest du spannend. Ihre Bedürfnisse und Anliegen zu erkennen und darauf einzugehen — das gehört zu deinen Stärken. Aktiv, offen und flexibel an der Lösung von Problemen zu arbeiten — das traust du dir zu. Administrative Aufgaben, wie zum Beispiel Beobachtungen schriftlich festhalten und Berichte verfassen, erledigst du gerne. Ausserdem bist du kontaktfreudig, arbeitest gerne im Team und unregelmässige Arbeitszeiten machen dir nichts aus.

2. Welche Aufgaben warten auf mich?

Als Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ begleitest du Kinder, Menschen mit einer Behinderung oder Betagte achtsam und wohlwollend in ihrer Entwicklung und in ihrem Lebensumfeld. Gezielte Beobachtungen erleichtern es dir, die Betreuungsaufgaben mit Hilfe deines Arbeitsteams überlegt zu planen und genau auf die Bedürfnisse und Interessen der betreuten Menschen abzustimmen.

Kindern hilfst du, beim Spielen und Lernen positive Erfahrungen zu machen und sich dadurch intellektuell

FACHFRAU/FACHMANN BETREUUNG EFZ

3-JÄHRIGE GRUNDAUSBILDUNG.

tuell, emotional und körperlich positiv zu entwickeln und sich gut in ihr soziales Umfeld zu integrieren.

Menschen mit einer Behinderung oder Betagte unterstützt du, ihren Lebensalltag möglichst selbstständig zu bewältigen: Vielleicht brauchen sie deine Unterstützung bei der Körperpflege, bei Haushaltsarbeiten, bei der Arbeit oder Freizeitgestaltung. Immer ermutigst du sie, ihre eigenen Stärken und Fähigkeiten zu entfalten und aktiv einzubringen.

3. Kann ich frei wählen, in welchem Bereich ich tätig sein möchte?

Den Beruf Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ kannst du je nach Neigung und Interesse in diesen drei Bereichen erlernen:

1. Behindertenbetreuung
2. Betagtenbetreuung
3. Kinderbetreuung

Wenn du bereits während der Ausbildung einen Einblick in alle drei Bereiche gewinnen möchtest, kannst du die generalistische Ausbildung wählen. Dabei absolvierst du deine Ausbildung abwechselnd in je einem Betrieb aus den drei Bereichen. Die Berufsberatung oder die Organisation der Arbeitswelt Soziales in deinem Kanton gibt dir gerne Auskunft darüber, wie du in diesem Fall bei der Lehrstellensuche vorgehen kannst.

4. Bietet mir dieser Beruf interessante Perspektiven?

Als Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ bist du auf dem Arbeitsmarkt gefragt. Um beruflich à jour zu bleiben, kannst du aus einem breiten Angebot an Weiterbildungen wählen. Wenn du dich beruflich weiterentwickeln möchtest, hast du zum Beispiel die Möglichkeit, eine Höhere Fachschule im Sozialbereich zu besuchen. Falls du eine Berufsmaturität besitzt, stehen dir ausserdem verschiedene Fachhochschulen für Soziale Arbeit offen. Damit kannst du auch in anderen Berufsfeldern wie dem Jugendbereich oder der Sozialhilfe tätig werden. Oder eine Führungsfunktion übernehmen. Es liegt ganz an dir, was du aus dir machst. Eines ist sicher: Der Sozialbereich braucht auch in Zukunft gut qualifiziertes Personal!

Wir freuen uns, wenn wir dich von den interessantesten Perspektiven dieses Berufs überzeugt haben!

Der nächste Schritt:

Ausführliche Informationen und Adressen von Ansprechpersonen findest du online:

savoirsocial.ch – Schweizerische Dachorganisation der Arbeitswelt Soziales

berufsberatung.ch – Das Portal für Berufswahl, Studium und Laufbahnfragen

sdbb.ch – Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung/Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung